

Die Rückkehr der Elfenwelt

Master Guide Kiraël durch das Medium Kahu Fred Sterling

Bereits im letzten Jahr berichtete die „Lichtsprache“ darüber, dass die Elfen wieder die Erdebene erobern, dass die Elfenmenschen unter uns sich hier etablieren. Dieser Artikel ist ein Auszug aus einem bald erscheinenden Buch von Kahu Fred Sterling, in dem Kiraël in gechannelten Sitzungen von der Elfenwelt berichtet, und dass diese im Begriff ist, zurückzukehren.

KIRAËL: Guten Abend. Jeder einzelne von euch ist auf einer evolutionären Reise, die euch nun in diesen Fluss von Energie gebracht hat, diese Schwingung, genannt das menschliche Licht. Was für ein wundervolles Geschenk, das ihr eurem Schöpfer durch die Erfahrung des menschlichen Lichts gebt! Euer Schöpfer ist einfach voller Demut durch die Tatsache, dass ein Teil seines eigenen Lichts für solch eine großartige Reise genutzt wird. Diese erhabene Reise, von der ich spreche, ist die in die menschliche Welt.

Nun lasst uns, wenn ihr wollt, zurück in der Zeit gehen. Zeit, wie *ihr* sie messt, kann nicht das einzige Maß der Existenz sein. Zeit hat, so wie *ihr* sie seht, viele Grenzen rund um eure Realität aufgestellt. Ich werde von einer Zeit sprechen, die nicht durch Gedankenmuster beschränkt ist – vielmehr einer Zeit, die sich über die Realität des Bewusstseins hinaus entfaltet.

Heute ziehe ich es vor, euch von einer Gesellschaft von Energien zu erzählen, die vor langer, langer Zeit hier auf eurer Erdebene wandelte. Wir sind zusammengekommen, um über eine außerordentlich schöne Gesellschaft von Energie zu sprechen, genannt die Elfen. Die Elfen-Gesellschaft existiert auf einer anderen Ebene des Bewusstseins. Diese wunderbaren Geschöpfe des Lichts haben während vieler verschiedener Realitäten gelebt. Wisst ihr, dass viele Menschen nichts lieber hätten als zu glauben, dass die Elfenwelt nur eine erfundene Welt ist? Genauso wie viele lieber glauben würden, dass Engel nicht existieren, weil ihr sie mit euren dreidimensionalen Augen (einer der Sinne, die in der Engelwelt nicht funktionieren) nicht sehen könnt. Trotzdem wisst ihr genauso gut wie ich, dass da Engel sind, die den Raum füllen, nur um an diesem Tag meinem Gespräch mit euch zuzuhören.

Wenn ich euch mit zurück in der Zeit nehme, befreit euren Geist von der dritten Dimension und verbindet ihn mit der Quelle, denn die Quelle ist dort, wo eure Wahrheit ist. Lasst uns zum eigentlichen Anfang der Zeit gehen, bevor die wundervolle Elfen-Gesellschaft hierher auf eure Erdebene kam. Sie lebten in einer Welt etwa wie der euren, und so wie ihr, mussten sie sich entwickeln. Ähnlich wie eure brach die Elfen-Gesellschaft zusammen. Die Elfen bemerkten die Unterschiede im anderen und in der Art und Weise, in der jeder lebte. Ähnlich der menschlichen Welt kamen ihre Daseinsformen in vielen verschiedenen Farben. Sie hatten dunkle Elfen, sie hatten hellfarbige Elfen, sie hatten grüne Elfen, sie hatten weiße Elfen, sie hatten goldene Elfen, und mit der Zeit dachten sie, dass einer besser sein müsste als der andere, und so gingen sie in die Abspaltung.

Die Trennung war so tief, meine Freunde, dass sie auswanderten in das wunderbare Reich, genannt der Kosmos, und sie begannen nach Plätzen zu suchen, an denen sie sie selbst sein konnten. Doch wann immer sie etwas fanden, siehe da, sollte sich eine weitere Form von Elfen ihnen anschließen, und die Welt der Elfen wurde zum wunderbarsten Licht. Wie ihr entwickelten sie sich über die Zeit, bis sie eine Gesellschaft hervorbrachten, die nicht länger den Zwist sah, nicht länger die unterschiedlichen Farben sah. Vielmehr sahen sie nur noch eine wundervolle Mischung eines Regenbogens des Lichts zwischen sich und dem anderen.

Ja, sie entwickelten sich gerade so wie ihr es tut, und sie fanden, dass Kriege niemals die Antwort sind. Sie fanden Frieden untereinander, ein Frieden, der sie so nachdrücklich umgab und der so von Kraft erfüllt war, dass für alle Zeiten bekannt wurde, dass die Elfenwelt schlussendlich Frieden und Ruhe in ihren Herzen gefunden hat. Ich kann euch versichern, meine Freunde, ihr seid wie sie, so wie ihr nach diesem harmonischen Licht sucht, diesem Frieden, dem Wohlstand, der euer euch gegebenes Recht ist, und so wie ihr sind sie hier, um zu dienen.

Vor langer Zeit suchte die Schönheit der Schöpferkraft, wenn ihr so wollt, nach unterschiedlichen Planetensystemen, die Leben hervorbringen könnten. Sie fand euren Planeten Erde, den sie vor so langer Zeit erschaffen hat. Sie hatte das Mineralgewebe und das Pflanzengewebe auf dieser Ebene hervorgebracht, doch sie hatte keinen Grund, das tierische oder das menschliche Gewebe hervorzubringen. Da war sie, die Erdebene in all ihrer Schönheit: wundervolle rauschende Flüsse, sprudelnde Bäche, riesige Wälder, wunderschöne uralte Bäume, Weiden und Wiesen, Jahreszeiten, die kamen und gingen – eine Reise jenseits

aller Sinne. Es war zu dieser Zeit, dass die Elfen entschieden, eure Welt auszuprobieren. Sie wurden nicht zu menschlichen Wesen, denn die Erde wurde zu der Zeit nicht Erde genannt. Sie wurde erst in den letzten paar tausend Jahren Erde genannt. Vor langer, langer, langer Zeit wurde sie Reality oder *Riali Tati* genannt. So wurde sie genannt, als die Elfen hier für eine schöne Zeit lebten.

Diese schönste Elfen-Gesellschaft lebte in drei Bewusstseinssebenen. Die erste Bewusstseinssebene war dem ähnlich, was euch heute als „Wir, die Menschen“ bekannt ist. Sie waren die Verwalter des Planeten Riali Tati. Sie bepflanzten die Felder, produzierten die Nahrung und bauten die Häuser. Sie taten alles, was möglich war. Die zweite Bewusstseinssebene war die Kriegerrasse. Die Kriegerrasse war die Kraft, die Elite, da es ihre Aufgabe war, die Arbeiterklasse des Lichts zu schützen. Die dritte Bewusstseinssebene war die spirituelle Klasse. Sie waren von höherer Schwingung als die Kriegerklasse und mussten nicht geschützt werden. Die spirituelle Klasse ist die, von denen ihr am meisten in euren Büchern und Filmen hört. Diese drei definierten Bewusstseinssebenen oder Energiemuster hatten solch eine großartige Liebe füreinander, dass ihre Leben ein immerwährendes Dienen waren.

Das letzte Mal, dass eine große Bevölkerung von Elfen auf eurem Planeten Erde war, war in der Zeit von Lemuria, nach euren Maßstäben vor kurzen 50.000 Jahren oder so. Ja, sie waren hier, zu genau dieser Zeit, zusammen mit dieser neuen Rasse, dieser neuen Energie, die eines Tages Erdenmensch genannt werden würde. Das erste Mal, dass Menschen und Elfen in Quelle und Licht verbunden waren, war in den Anfangsphasen von Lemuria. Die Elfen brachten eine solche Großartigkeit mit sich, dass es für beide Gesellschaften ein wundervolles Er-wachen war. Elfen und Menschen vermischten sich zu dieser Zeit und wurden zu ein und demselben, so dass ihre Rassen so nah und innig und gleichermaßen ähnlich wurden.

Ihr sucht in eurem Herzen jetzt nach diesen Elfen. Ihr wünscht sie zu treffen und sie zu berühren. Es gibt einige von ihnen genau hier in diesem besonderen Raum. Obwohl viele Elfen spitze Ohren haben, haben es nicht alle. Wenn ihr sie wirklich erkennen wollt, dann schaut in eure Augen. Von ihnen geht eine Schwingung der Liebe aus.

Die Elfen haben sich noch nicht in Erscheinung gebracht auf eurer Erdebene, weil sie nicht sicher sind, dass die menschliche Welt für sie bereit ist. In ihrer Zeit in Lemuria war die Elfen-Gesellschaft die erste, die auf einer anderen Bewusstseinssebene geschwungen hat, und sie eröffneten ihre eigene Welt, die eurer so ähnlich war. Oh ja, meine Freunde, nicht ein anderer Planet, aber eine andere Welt, eine andere Dimension. Ihre Dimension schaut fast genau so aus, wie es eure mit einigen Ausnahmen tut. Ihre Himmel sind die ganze Zeit klar. Ihre Atmosphäre enthält nichts, das sie nicht einzuatmen lieben würden, und ihre Wasserläufe sind ursprünglich und vollkommen.

Wenn ihr wissen wollt, wo diese Welt ist, dann öffnet euer Herz und springt durch die Dimensionen mit mir. Ihr seht einen Wald des Lichts. In diesem Wald sind uralte Bäume (grandfather trees), die Tausende von Jahren alt sind. Wie ihr euch diesem wundervollen Wald nähert, und dieses grüne Plateau aus Gras und Blumen überquert, wird der Duft stärker. Geht durch die Bäume, bis ihr zu diesem riesigen, riesigen Baum kommt, der über hundert Fuß in die Höhe geht. Er bückt sich und berührt euer Gesicht mit seinen belaubten Zweigen und lädt euch in die Welt der Elfen-Gesellschaft ein.

Wenn ihr zwischen den Bäumen eintretet, werdet ihr eine Stadt und Gehwege sehen. Elfenkinder spielen dort, und Erwachsene sehen auf euch von ihren Zweigen, ihren Spazierwegen, ihren Häusern und den Veranden ihrer schön erleuchteten Häuser aus. Fahrt fort, diese schönen Straßen unter den Bäumen hinunter zu gehen, bis ihr zu einem Treppenaufgang kommt. Wenn ihr die Treppe emporsteigt, werdet ihr bei eurem ersten Schritt in diese nächste Realität gleiten, und wenn ihr das tut, begegnet ihr zwei sehr schönen Elfen, von denen eine als die Gottesdienerin (the Divine) bekannt ist. Die Gottesdienerin in der Elfenwelt verkörpert die höchste Form der Schöpfung. Sie ist eurem Christusbewusstsein ähnlich, wobei die Gottesdienerin alle kennt und allen hilft.

Seht die Elfen-Gesellschaft, wo überall Wesen von 6 bis 8 Fuß Größe stehen, wo jede Frau als das Licht der Göttin selbst angesehen wird. Ihr seht eine bemerkenswerte Schönheit in ihnen, so erfüllt mit der Schwingung des Lichts. Vor eurem geistigen Auge trifft ihr den Ratsältesten, der eure Fragen beantworten wird. Seht diese schönen Energiemuster und wisst, dass sie in einer Welt leben, die so wie eure ist, doch so vollständig lebendig und schwingend und entwickelt. Ihre Welt ist eine Nachbildung dessen, was eure Welt eines Tages sein wird, wenn der Wandel geschafft ist. Sie haben gesehen, wer sie wirklich sind, sie erhoben sich in ein neues Licht und sind sich ihrer Vollkommenheit bewusst. Sie sind keine Engel, wie viele glauben möchten. Sie sind eine Art für sich. Sie leben in einer Gesellschaft, die auf Wahrheit, Vertrauen und Leidenschaft basiert.

Die Elfen haben auch Gesetze. Oh, Gott, haben sie Gesetze ! – selbstauferlegte, liebevolle Gesetze, die festsetzen, dass sie nur die Wahrheit sprechen werden. Elfen können solange in einer Verkörperung leben, wie sie wünschen. Die zuvor erwähnte Gottesdienerin ist über 800 Jahre alt.

Das ist die Welt, auf die ihr zusteuern werdet. Da ereignet sich ein Wandel des Bewusstseins und eure Welt wird eines Tages genau wie die Elfenwelt aussehen, die ich beschrieben habe. Eure Welt wird in die Natur selbst eingebaut, wobei Gaia für euch da sein wird und euch alles und darüber hinaus geben wird, was ihr braucht.

Eure Engel werden sich aus euren Lichtmustern hinein und hinaus bewegen und die Elfen-Gesellschaft wird euch zeigen wie die illusionären Barrieren der Zeit zu überqueren sind. Sie lassen euch in ihre Welt reisen. Ihr werdet in dieser gleichen Art der Energie leben. Ihr werdet eine Schöpferkraft ehren, nicht als ein Er oder Sie, sondern wie das Licht aller Lichter in all ihrer Schönheit. Die Göttin Tara spricht dann als die Göttin des Lichts selbst, und das ganze Licht wird sich vermischen.

Meine Freunde, fürchtet euch nicht vor diesem großen Wandel im Bewusstsein. Sucht euren Frieden jetzt, so dass ihr zu der Zeit des großen Wandels eure Augen öffnen werdet und über eure dreidimensionale Sicht hinaus seht. Ihr werdet eure Elfenbrüder und –schwestern sehen. Ihr seht, wie sie noch einmal unter euch gehen, um viele ihrer Energien zu euch zu senden. Die Elfenwelt begleitet euch als „Wir die Menschen“.

Viele Elfen leben in Japan, China, der asiatischen Welt, weil sie dort eine Gesellschaft von Menschen gefunden haben, die viel von ihrer Energie reflektiert. Jeder in der Elfenwelt hat festgestellt, dass er Frieden und Harmonie dadurch finden kann, dass er sich einfach mit seinem eigenen Licht umgibt und den Lärm aus anderen Gesellschaften ausschließt. Elfen haben gelernt, in einer strukturierten Gesellschaft zu leben, die für jeden Platz findet.

Der große Wandel ist in euch und lauert nicht irgendwo entfernt auf euch. Er geschieht in dieser Welt an genau diesem Tag. Stellt euch vor, dass jeder in der Welt wüsste, dass diese Elfen-Gesellschaft real war, und dass alle Filme und alle Bücher, die über die Elfen geschrieben worden sind, der Wahrheit entsprechen. Woher nimmt der Künstler, der ein schönes Bild der Elfenwelt malt, seine Inspiration? Wo findet der Autor, der über die Elfen-Gesellschaften schreibt, die Gedanken, um diese Geschichte zu kreieren? Diese Künstler bekommen ihre Gedanken, ihre Inspiration aus dem ätherischen Gefüge der Wahrheit, dem kosmischen Licht der Führung oder aus den Akasha-Aufzeichnungen, und dadurch, meine Freunde, beginnt das Erwachen.

Ich will so viel "Ich" von meinem "Ich", um auf eure Welt zu blicken und zu sehen, wie "Wir die Menschen" der menschlichen Gesellschaft sich an den Händen halten, ihre Hautfarbe vergessen und nicht richten durch das, was einer hat und der andere nicht. Es ist mein Gebet, dass ihr bereit seid, alles in Liebe zu teilen. Ich, Kiraël von der Geistführebene öffnete die Reiche zwischen eurer Welt und der Welt der Elfengesellschaft, so dass ihr mit mir durch die Dimensionen gehen könnt, um die Wahrheit eures Herzens zu entdecken. Der große Wandel ist *in* euch. Ihr seid sicher. Ihr seid Reisende. Ich bin der Sprecher. Und ich werde jetzt Fragen entgegennehmen.

Frage: Sind Feen Teil der Elfenwelt?

KIRAËL: Es gab eine Zeit, da spielte die Feenwelt, die heute auf eurer Ebene existiert, eine sehr große Rolle in der Elfen-Gesellschaft. In der Elfen-Gesellschaft waren die Feen die Lebensspender für alles auf Mutter Erde oder in welchem Planetensystem sie auch immer waren. Das bedeutet z.B., dass die Feenwelt mit dem ihr eigenem Licht jede Blume berührte, die schrie oder weinte, wenn sie sich selbst abmühte dabei, des Vaters Himmel und den Sonnenschein zu erreichen, damit die Blume mehr Farbe und eine neue Erfahrung bekam. Dann würde die Blume sogar höher als jemals zuvor reichen und hoch und schön sein. Als die Blumen in Lemuria weinten, erschienen ihre Tränen als Tau auf ihren Blütenblättern, und sie ließen ihre Farben herabtropfen. Viele der Farben, die ihr jetzt zum Malen benutzt, sind Reste dieser Blumenwelt.

Feen haben immer eine riesige Rolle in jeder sich entwickelnden Gesellschaft gespielt. Interessanterweise versuchen Feen fast nie, sich über die Welt hinweg zu entwickeln, in der sie leben. Darum sind sie so schüchtern und sie kommen nicht oft heraus, um mit euch zu spielen. Wenn sie sich zeigen, seid sehr dankbar. Sie sind eine schöne Vision und ein Licht der Elfenwelt selbst.

Frage: Wie erziehen die erwachsenen Elfen ihre Kinder?

KIRAËL: Elfen bezeichnen sich selbst nicht als erwachsen. Elfenkinder werden mit einem sehr dünnen Schleier geboren, fast schleierlos. Ganz gleich in welcher Gesellschaft ihr seid, ihr werdet stets Schleier haben. Es ist der einzige Weg, um eine

physische Präsenz aufrechtzuerhalten. Ein Elfenpaar wird seine wunderschönen Kinder nur alle 40 Jahre zeugen oder reproduzieren, in manchen Fällen auch öfter. Elfen gehen nicht durch den Geburtsprozess, wie ihr hier auf der Erde. Sie

leben so lange, dass sie sich nicht öfters fortpflanzen oder wiederbevölkern müssen.

In der Vergangenheit gab es eine Elfengesellschaft, die "Drow Elfen" genannt wurden, die sehr jungen Energien der Elfenwelt. Sie waren das, was ihr heute als eine abweichende Art von der normalen bezeichnen würdet. Die Drow-Elfen erschufen Kriege quer durch den Kosmos und versuchten buchstäblich, die Gesamtheit der Elfenwelt zu übernehmen. Zu dieser Zeit wurde viel von der Elfengesellschaft der Erdebene ausgelöscht. Es ist ein sehr langsamer Prozess des Wiederaufbaus gewesen. Jedoch haben die Drows im Wiederaufbau an Boden verloren. Es gibt immer noch ein paar von ihnen in bestimmten Planetensystemen, und ihr könnt von ihnen hören, aber zu dieser besonderen Zeit sind sie sehr mit sich selbst beschäftigt.

Das Elfenkind beginnt etwa 73 bis 75 Tage nach der Geburt zu reden und ist nach dieser Zeit voll sprechfähig. Elfen beginnen mit ihrer Schulung, sobald sie zu reden beginnen. Eine Elfe fängt normalerweise mit Laufen an, bevor sie zu reden beginnt. Versteht also, dass sie zu dieser Zeit kleine Geschöpfe, kleine winzige Dinger sind. Ich denke, dass es das ist, wo das Wort "Kobold" wirklich seine Bedeutung erlangt hat, weil die Elfen für eine wirklich sehr sehr lange Zeit klein bleiben. Sie bleiben Kinder für eine sehr sehr lange Zeit und werden in verschiedene Schulen an verschiedenen Orten gegeben. In Wirklichkeit würde wahrscheinlich eine typische Elfe als ein Erwachsener betrachtet werden, wenn sie etwa 45 bis 50 Jahre alt ist. Daher dehnt sich ihre Kindheit viel länger als in der menschlichen Erfahrung aus. Sie beginnen mit einer rigorosen Kraft, Informationen zu sammeln, weil sie für Hunderte von Jahren leben. Sie haben Zugang zu der kosmischen Akasha-Chronik und werden daher von jenen Aufzeichnungen gelehrt. Sie sind wie der sprichwörtliche Schwamm des Lebens, der jedes Stück an Information, die er kann, aufsaugt.

Zum Kontrast...in der menschlichen Erfahrung sind Kinder etwa drei oder vier Jahre lang Kinder, und dann möchtet ihr, dass sie sich in Erwachsene verwandeln, indem ihr sie auffordert, nicht mehr zu weinen und sich perfekt anzuziehen, dies nicht zu tun und jenes nicht zu tun. In der Elfenwelt existieren Worte wie "tu das nicht", „nein“, „auf keinen Fall“, „Ich weiß nicht“ nicht in ihrem Vokabular. Ihr könnt also sehen, dass sie ihre Kinder für ziemlich lange Zeit aufziehen.

Wenn ein Elf in seinen 30ern oder 40ern ist, wird es ähnlich wie ein Teenager hier auf der Erdebene betrachtet. Danach bewegen sich Elfen ins Erwachsenenalter, und sogar dann, um ehrlich zu sein, wachsen sie nicht sehr schnell heran. Sie halten weiter diese Kindheitsliebe hoch und leuchten, solange sie können.

Eines noch: Es gibt sehr wenige Tiere in der Elfengesellschaft, außer vielleicht kleine Ponys und andere Lasttiere. Das sind die grundsätzlichen Ähnlichkeiten zwischen der menschlichen Welt und der Elfen Welt. Gottes Segen.

Frage: Meister Kirael, als Du den Namen *Riali Tati* sagtest, begann ich, dieses Bewusstsein der Einheit in meinem Herzen zu fühlen, wie ich es noch nie zuvor in diesem Leben erfahren habe. Ich habe das Gefühl, dass die Elfengesellschaft ein tiefes Wissen vom Einklang (der Einheit) untereinander hat und dass ihre Gedanken immer auf Liebe basiert sind. Kannst Du uns helfen oder können die Elfen-Ältesten uns helfen, uns zu erinnern, wie man den Schöpfer in anderen sehen und diese Einheit wieder fühlen kann?

KIRAËL: Mir wird von einem der Ältesten zugesprochen und ich übersetze. Für jene von euch, die nie einer Elfen-Realität begegnet sind, werde ich versuchen, ebenso viel Liebe in die Stimme dieses Ältesten zu setzen, wie er es wünscht.

Er sagt: "Kind des Lichts, höre meine Klänge, da sie von der Wahrheit verkünden von allem, was Licht ist. In der Welt, in der wir existieren, verwenden wir selten die Stimme um zu kommunizieren. Wir denken einfach unsere Gedanken und sind als eins verbunden. Wenn wir an einem Tag erwachen, so wie ihr es nennen würdet auf eurer Ebene, erwachen wir zum Klang des Ganzen unserer Welt, einen wundervollen Klang eines guten Morgens summend. Bevor wir den Tag beginnen, fühlen wir die Essenz von all jenem innerhalb unseres Bereichs, der jenseits eurer Vorstellung existiert.

Hör dieses, mein Kleines. Wir suchen in diesen Mustern für alle Lebensformen, die nicht fühlen, was sie fühlen wollen, und wir fokussieren unser Licht auf dieses Licht. Einer von uns mag von unseren Reisen in andere Welten erwachen, und wir könnten uns ein bisschen geringer als stärker fühlen. Doch wenn wir sitzen und uns mit unserer Version des OM verbinden, fühlen wir, wie das Licht des Rests der Gesellschaft uns erbaut. Sie wissen, dass wir in diesem Moment Heilung brauchen, und wir akzeptieren es, und die Gesamtheit der Elfengesellschaft ist dadurch jeden Morgen geheilt.

So wie das Gefühl der Einheit, dass ihr fühltet, als Master Kirael davon sprach, was eines Tages Realität werden wird, so ist die Kommunikation der Liebe, die wir nicht mehr flüstern müssen. Wir müssen nicht sprechen. Wir denken einfach auf den Wellen der Liebe, und die Liebe trägt unsere Stimme wo auch immer sie hin soll. Wir können mit einem oder mit allen kommunizieren, sollten wir uns dafür entscheiden. Wir können von einem wie auch von allen hören.

So könnt ihr euch das vorstellen, meine wunderschönen kleinen Lichter. Es würde keinen Sinn für den einzelnen machen, zu sagen: „Oh, hast du die Farben ihrer Augen gesehen? Ich mochte sie nicht“, denn es wird von den Massen gehört, und die Massen würden sofort beginnen, euch wegen dieser Aussage soviel Licht zu senden, dass ihr schließlich die Schönheit in ihren Augen finden würdet.

Verzeiht mir meine Leidenschaften, aber ich kann selten mit der menschlichen Welt reden, und ich danke dem großen Meister Kirael für diesen Moment. Ihr könnt mich als euren gesegneten Diener in eurer Welt zählen. Ich werde Eirvenal genannt und ich werde immer hier sein. Eirvenal steht im Licht des Kriegers, denn es sind unsere Krieger, die in eurer Welt anwesend sein werden, um euch zu helfen, eure Liebe zu fühlen. Ich kehre in meine Welt zurück in die ihr unseren großen Meister, den Meister Kirael zurückkehren lasst.“

Frage: Für jene von uns hier auf der Erde, die jetzt die Fähigkeit haben, mit den Elfenwesen zu kommunizieren und sie zu sehen – was ist unsere Verantwortung, die Welt von ihrer Gegenwart zu unterrichten ?

KIRAËL: Jeder der etwas mit der Elfen-Gesellschaft zu tun hat – einschließlich jener, die schon registrierte Verbindungen in die Elfenwelt haben, jene die ihre Elfen-Blutlinien erkennen und aus einigen der großen Familien von der Elfenwelt kommen, und jene die ohne jede Verbindung zu irgendwas wollen, dass der Erdebene Frieden geschenkt wird – weiß, dass eure Reise ein Geschenk, nicht eine Verantwortung ist, um jede Elfen-Energie mit der größten Liebe und Achtung zu behandeln, wie ihr könnt. Elfen sind teils menschlich und tragen Schleier sowohl von der Elfen- als auch der menschlichen Welt. Elfen sind so mit Licht gefüllt, dass der einzige Weg, sich wirklich durch den dimensionalen Schleier zu bringen, der ist, eingetaucht in Liebe zu sein. Wenn ihr eure eigenen Schleier betrachtet, wisst, dass die Schleier, die euch am nächsten sind, eure menschlichen Schleier sind. Schaut ihr hinter sie, werdet ihr die äußerst sicheren Schleier der Elfengesellschaft sehen. Die Elfenwelt hat nur eine einzige winzige Furcht. Nicht vor dem Tod. Sie haben Angst davor, nicht in der Lage zu sein, dem Schöpfer zu dienen. Geht zu dieser zweiten Schicht des Schleiers, und diejenigen unter euch, die eine Elfe kennen, behandelt sie mit der Schwingung der Liebe, heilt sie in jedem Moment, und dann werdet ihr sehen, dass die Elfen nur *eine* Energie erfüllen können, und das ist die, euch wissen zu lassen, wer sie sind.

Frage: Für jene von uns die Elfen-Blutlinien haben, wie erwecken wir diesen Teil von uns, um dem Volk der Erde zu dienen?

KIRAËL: Wenn es eure Wahrheit ist, das ihr „Wir den Menschen“ in der menschlichen Welt dienen wollt, dann müsst ihr die Fähigkeit verkörpern, euer Licht erstrahlen zu lassen. Das bedeutet einfach, dass ihr eure Reise zur nächsten Bewusstseinsstufe erwecken müsst. Ihr müsst eure *Liebe* und nichts anderes mit eurem Licht verwenden. Seht es so wie ich es in der vorherigen Frage erklärte habe: dass ihr einen zweifachen Schleier habt. Menschen haben einen wunderschönen Schleier, aber die Elfenwelt kommt mit einem zweifachen Schleier: Einer, der dem menschlichen Schleier ähnelt, und einem anderen, der ihr Elfen-Schleier ist.

Um also durch den menschlichen Schleier zu kommen, müsst ihr einfach alles als vollkommen betrachten. Um den menschlichen Schleier zu durchbrechen, müsst ihr Frieden vom inneren Selbst einfordern. Frieden reisst ihn nieder, schiebt ihn beiseite und entfernt das Schleiersystem und ermöglicht ihm, ins nächste System zu ziehen. Euer zweiter Schleier ist der Schleier, der euch schützt, so dass ihr in dem Licht sprechen könnt, wer ihr wirklich seid.

Für euch in der Elfenwelt oder aus der Elfenwelt, die im Augenblick menschliche Erfahrungen machen, hört den zehn Prinzipien des bewussten Erschaffens zu, die ich auf diese Erdebene gebracht habe. Verwendet jene Prinzipien, um euch in jedem Moment führen zu lassen - nicht in den meisten eurer Momente, sondern in *jedem* eurer Momente. Tut das und der menschliche Schleier wird verschwinden, und ihr werdet mit eurem Elfen-Schleier wandeln. Ihr werdet ein Schöpfer aller Schöpfungen sein. Danke dir, mein Freund.

Frage: Ich habe wirklich eine Affinität zu den Feen, und ich stelle fest, dass viele meiner Photographien Orbs enthalten, die Feen- und Elfen-Energie haben. Ist dies das Mittel, durch das die Elfenwelt und diese anderen Welten zu uns kommen?

KIRAËL: Eure Welt verliert ihre Schärfe der Dualität. Der Schöpfer platzierte das Gleichgewicht von ‚Gut‘ und ‚Nicht so gut‘ auf dieser Ebene, weil er sich in der Form der Dualität erfahren wollte. Nun, da die große Dualitätsherrschaft zum Abschluss kommt und ihr im Begriff seid, euch auf eine andere Ebene des Bewusstseins zu begeben, sind viele der Energien wie die der Feen – wir nennen sie die Klosterengel (friary angels) – massenweise hier. Das Erste, was sie taten, war, ihre Flügel abzunehmen und sich wie „Wir die Menschen“ zu bewegen. Dann stellten sie fest, dass sie von ihrer vollen Höhe von 14, fast 15 Inches (35,56 bis 38,1 cm) auf normale Menschengröße heranwachsen. Oh, was für eine Streckung das für sie bedeutete! Die Orbs, die ihr jetzt auf euren Bildern seht, sind die tatsächlichen Feen- und Elfen-Energien, die rund um eure Erdebene gelotst wurden, in Vorbereitung auf das große Erwachen.

Wenn ihr die Orbs auf einem Bild bemerkt, ist es für uns ein Vergnügen, besonders wenn ihr sagt: "Guck mal, da muss ein Fleck auf meiner Linse sein." Wir wollen, dass ihr Notiz davon nehmt, aber nicht, dass ihr euch zu sehr ereifert, meine Freunde. Wisst einfach, was sie sind. Die Orbs sind Reisesphären für energetische Muster, die durchkommen, und die nie in der Form auf dieser Ebene des Bewusstseins gewesen sind wie jetzt. Sie platzieren sich selbst buchstäblich in etwas, was sie eine *Reisesphäre* nennen, die runder als ein Ei ist und sich durch dimensionale Pforten bewegt, oder dimensionale Lücken, da sie von der anderen Seite des Schleiers aus gerufen wurden. Das Feen-Licht und das Elfenlicht, die hierherkommen und noch nicht in voller Verkörperung manifestiert sind, sind durch diese Lücken geschickt worden, um uns vorzubereiten für den Großen Wandel.

Versteht, dass Ihr nicht alleine seid. Eure Welt hier gewinnt jeden einzelnen Tag an Stärke. Dieser große Wandel im Bewusstsein für „Wir die Menschen“ steht gerade am Anfang. Ihr habt noch nichts gesehen. Danke für diese freundliche und großzügige Frage.

Frage: Meister Kirael, habt ihr die Elfenwelt jemals studiert? Auch sprachst du in eurer Eröffnungsrede über die weiblichen Energien der Elfengesellschaft, und wie sie verehrt wurden als Göttinnen. Wie ist die Rolle des Göttinnenlichts in der Elfengesellschaft?

KIRAËL: Ich studierte die Elfenwelt für etwa 600 Jahre, so dass ich eine große Liebe zu ihnen habe. Sechshundert Elfen-Jahre sind länger als eure Jahre hier, so dass ich eine gute Chance und eine gute Gelegenheit zum Lernen hatte. Zuerst versteht, dass die Elfen-Gesellschaften, sogar als sie ihre gewisse Stellung auf der Erdebene hatten, sich ihre Trinität des Lichts als Schöpfer ansahen. Was faszinierend daran ist, ist, dass sich alle Welten überall in all den Dimensionen an irgendeinem Punkt auf den Schöpfer beziehen. Ist das nicht fabelhaft? An den Schöpfer – nicht Gott, weil Götter nur Energien sind. Die Götter trennten sich eines Tages und verteilten sich überall in den Welten. Einige wollten wirklich gute Götter durch das Beispiel des Schöpfers sein, während andere Götter es vorzogen, kleine böse Götter zu sein; und das war eine faszinierende Zeit.

In Bezug auf deine zweite Frage: Sie nannten die Schöpferkraft die Göttlichkeit oder das Göttliche, das jetzt Christusbewusstsein genannt wird. Die Elfen haben die Göttlichkeit oder das Göttliche, und dann die Göttinnen-Energie. In der Elfengesellschaft, zusammen mit den Feen, war die Göttin oder die weibliche Energie als die absolut vollkommene Schönheit bekannt. Jede Göttin des Lichts war vollkommen. Wenn eine Göttin eine Narbe hatte, die quer durch ihr Auge und über ihre Wange lief, sah sie in den Spiegel und dachte: ‚Was für eine wunderschöne Narbe!‘ – und dabei zog sie sich nicht selber auf. Göttinnen innen wie außen sind in sich das vollkommene Licht, weil es das Licht der Liebe ist. Es ist verkörperte Liebesenergie. In der Elfenwelt wurde jede weibliche Elfe als Göttinnenlicht bekannt, und einige teilten dies mehr als andere. In diesem Augenblick erwacht in eurer Gesellschaft rund um den Planeten herum die Göttinnenenergie. Viele denken, wenn sie den Klang meiner Stimme hören: "Er redet über mich. Ich liebe ihn." Danke. Die Göttinnenenergie erwacht in solch einer unglaublichen Schwingung.

In der Elfengesellschaft hat das Göttliche oftmals die Struktur eines männlichen und das Chromosomengut eines weiblichen Körpers. Ist das nicht faszinierend? Die Göttin erstreckt sich durch alles, meine Freunde, und ist die Nachbildung des Lichts selber. Danke dir für deine Frage.

Frage: Ich verband mich mit der Göttinnenenergie und dann war ich von diesen schönen Wesen umgeben. Sie waren fast wie Säulen aus weißem Licht. Jetzt scheint eines die meiste Zeit bei mir zu sein. Mir ist gesagt worden, dass sie vom Arkturus sind, aber ich fühle das nicht. Dann machte ich ein Foto von Regenbögen rund um die Sonne herum, und da waren einige grüne Orbs darin und etwas was wie eine Person aussah. Versucht die Elfengesellschaft, mich zu erreichen?

KIRAËL: Die Tore sind offen, mein Mädchen, und Wesen aus anderen Welten kommen herein, ob das durch das interdimensionale Licht, das Sonnenlicht oder welches Licht auch immer ist, das sie zum Reisen nutzen. Wenn ihr genau hinseht, seht ihr dieses große, matte, leicht grünliche Licht dort drüben und es möchte euch folgendes anbieten:

"Auf euren Reisen, wo ihr wisst, dass nur in euren Herzen die Magie leuchtet, ist es an meinem Licht, dies mit euch zu teilen. Eines Tages werden wir dem Ganzen zu verstehen geben, dass ich und ihr, dass wir eins sind. Darum sage ich zu euch: Wenn ihr das nächste Mal diese winzige Struktur seht, werdet ihr wissen, dass ich gekommen bin, um zu sein. Darin habe ich immer meine eigene Wirklichkeit gefunden. So erläutere ich es euch jetzt. Ihr seid meine Reise, und ich bin die eure. Ich bin nicht von Arkturus, aber ich bin von der Welt des Göttlichen, und im Göttlichen diene ich euch, damit wir zusammen der Welt dienen können. Ich danke unserem großen Meister Kirael für die Gelegenheit, ihn als Medium zu verwenden, um in euren Worten zu sprechen, die nur ihr verstehen könnt. Wenn ihr euer Herz öffnet, hört man folgenden Klang: *(es folgt ein Toning)*. Ich ruhe nun aus, bis ich zurückkehre. Und bevor ihr mit einem Auge zwinkern könnt, werde ich dort mit euch sein."

Frage: Die Elfengesellschaft hat eine wunderschöne Welt, eine unverfälschte Umwelt, sauberes Wasser, blauen Himmel, und sie hat sich gegenseitig geholfen, das eigene Licht zu erheben. Wie können wir dasselbe für uns erreichen? Wie können wir der Elfenwelt beistehen uns zu helfen, diese gleiche Realität hier auf dem Planeten Erde entstehen zu lassen ?

KIRAËL: Ihr habt keine große Wahlmöglichkeit in dieser Angelegenheit. Ich sage normalerweise so etwas nicht, aber in diesem Fall ist es die Wahrheit. In der menschlichen Welt habt ihr keine große Wahlmöglichkeit. Diese schöne Welt geschieht sowieso für und mit euch. Ihr steigt auf, wo wir gerade darüber sprechen. Ich habe das *den Großen Wandel* genannt. Nun nennt es das Göttliche (der Schöpfer) aus der Elfenwelt die *Große Erleuchtung*. Was ist der Unterschied? Ich suchte ein Wort aus, und er suchte sich ein Wort aus. Er wählte seines vor langer Zeit, aber ich wählte meines vor genauso langer Zeit aus. Es ist, auf was ihr gerade zugeht. Ich habe nur begonnen, diese Realität zu zeichnen. erinnert euch zum Beispiel daran, dass die Elfenkinder so bleiben, bis sie in ihren Vierzigern oder Fünfzigern sind. Außerdem gehört jedes Kind zur Gesellschaft, nicht zu den Eltern. Deshalb könnte niemals ein Kind jemals hungrig sein. Kein Kind könnte weniger haben, weil jedes Kind zu jedem gehört, was sicherstellt, dass jedes kleine Elfenkind geliebt und ernährt wird.

Das alte Muster von Hass und Zwietracht und die verschiedene Götter und verschiedene Teile des Schöpfers werden vor dem Elfenkind zurückgehalten, weil ihm in seiner Jugend Liebe beigebracht wird, Achtung, Freundlichkeit, wie man eine Blume behandelt und liebt, wie man einen Baum versorgt und wie man seine eigene Nahrung kultiviert. Alles was das Elfenkind lernt, ist, wie man seine Umwelt verschönern kann.

Wenn das Elfenkind sein Erwachsenenalter erreicht, und ich meine den Weg zum Erwachsenwerden, was gewöhnlich um das 100. Lebensjahr oder so geschieht, wird ihm die frühe Geschichte dargelegt, wo es etwas über die Drow-Elfen und andere Elfen lernt, die nicht von höchstem Licht gewesen sind. Wie die Menschen gingen auch die Elfen durch ihre dunklen Zeiten. Das Elfen haben sich ihre kleinen Hintern abgearbeitet, um ihr Bewusstseinsniveau anzuheben.

Frage: Welche Auswirkung, wenn es eine gab, hatte der Brand der Bibliothek von Alexandria auf die Elfengesellschaft ?

KIRAËL: Das erste Mal, als die Bibliothek von Alexandria brannte, waren die Elfen nicht unbedingt enttäuscht, denn sehr viel von der Information in der Bibliothek entsprach nicht der Wahrheit, und der Teil, der Informationen über die Elfen enthielt, war geschützt. Die Bibliothek von Alexandria wurde viermal in Brand gesetzt. Jemand hatte sich zur Aufgabe gemacht, die Elfen-Informationen zu zerstören. Das Feuer war während des zweiten und dritten Brandes so stark, dass dies bewies, dass Zauberei verwendet wurde, um das Feuer zu entfachen. Schlechte Magie zog sich zusammen und nutzte ihre magnetische Kraft, um jene Feuer zu erschaffen. Ja, es gab böse Magie. Danach beschloss die Elfengesellschaft, etwas Abstand zu nehmen und verließ die Erde. Sie sind jetzt wieder zurück, sorgt euch nicht.

Frage: Wie sehen Elfen aus?

KIRAËL: Der durchschnittliche Elf ist groß und hat schöne mandelförmige Augen, und die Männer haben langes Platinhaar. Die Frauen haben langes schwarzes Haar und sind so wunderbar rein im Licht des Gottschöpfers, dass, was immer sie tun, absolut vollkommen und ohne unnützes Beiwerk ist.

Der durchschnittliche menschliche Neunjährige wird als ein Säugling in der Elfenwelt betrachtet, denn in diesem Alter hätte er bei ihnen schon seine Göttlichkeit gewählt, das Bestreben ihres Lebens sozusagen. Elfen zu beschreiben ist, zu versuchen, sie zu definieren, und sie werden nicht gerne definiert.

Frage: Zuvor und auch in deiner heutigen Eröffnungsrede teilst du uns mit, dass die Elfengesellschaft stark mit der japanischen Kultur verbunden ist. Wie beeinflusst die Rückkehr der Elfenwelt die Lichtarbeiter in Japan? Wenn wir japanische und andere asiatische Sprachen sprechen, bringen wir dann die Elfen-Schwingung auf die Erdebene?

KIRAËL: Die japanische Gesellschaft hat eine sehr enge Verbindung in die Elfenwelt. Wenn ihr jemals in Japan gewesen seid, wisst ihr dass, wenn die Japaner in ihren Schnellzügen oder ihrem Kurzstrecken-Pendelverkehr von Stadt zu Stadt einsteigen und sich manchmal an ihren Plätzen drängen, wo der Rest der Welt sagen würde: „Auf keinen Fall“. Doch wenn sie sich in ihren Zügen oder auf ihren Plätzen drängen, sind sie nicht zusammengepfercht, weil sie miteinander verschmelzen - wie die Elfenwelt es tut. Sie passen einfach zusammen.

Es gibt andere Ähnlichkeiten zwischen dem Elfen und der japanischen Gesellschaft. In der Elfengesellschaft gab es keine solchen Dinge wie Bäder für *Sie* und *Ihn*. Zu baden war eine Gemeinschaftsaktivität, denn ähnlich wie heute in der japanischen Gesellschaft, wurde der Körper sehr geehrt. Er musste nicht bedeckt werden. Wenn er bedeckt wurde, verwendete man die tiefsten Farben dafür. In Teilen des frühen Japans entwarfen sie die schönsten Farben. Auch verbeugen sich die Leute in größeren Teilen der japanischen Gesellschaft voreinander.

Verbeugen ist kein Zeichen von Unterwürfigkeit; es ehrt das Licht des anderen. Sie verbeugen sich in Richtung zueinander, um ihr Licht gegen das Licht des anderen zu drücken; nicht um in den anderen einzudringen, sondern ihn zu berühren. In der japanischen Gesellschaft haben viele erfahren, dass sie nicht in die menschliche Gesellschaft passen. Ihre Sitten sind anders, und so sind sie eine geschlossene Gesellschaft oder eine Gesellschaft einer bestimmten Rasse sozusagen.

Die Original-Energiekräfte der Elfengesellschaft lagen in der westlichen Hemisphäre von Lemuria nahe Japan. Sie waren die Krieger-Klasse. Die Japaner haben eine lange Geschichte mit der Kriegerstellung gehabt, aber das hat seitdem nachgelassen. Heute überwiegt die geistig-spirituelle Qualität – „Wir die Menschen“ mit Elfen-Energien, die hoch schwingende Klasse. Das ist der Grund, warum Spiritualität in einem solch großen Tempo in Japan wächst. Der Krieger hat seine Energie freigegeben und ist zum Trainieren zurückgetreten, und so seht ihr den großen Wandel im Bewusstsein. In Japan ist die Welt des Elfen als die "Carians" bekannt, was bedeutet dass sie das Lichtschwert des Friedens tragen, nachdem sie sich vom Krieger zum erwachenden Geist (Spirit) bewegt haben.

Fragen: Wo ist der Elfen-Einfluss in Europa und in der Religion zu finden?

KIRAËL: Viele der Elfengesellschaften, die in den europäischen Energien endeten, waren von der geistig-spirituellen Klasse. Als sie Erdwesen waren, stellten sie fest, dass die geistig-spirituelle Klasse in der Welt der Religionen lag. Die Elfen versuchten, in die religiösen Gruppierungen der Römer, Griechen, Deutschen, Palästinenser, in all diese verschiedenen Gruppen zu passen, aber sie konnten das Konzept der Religion nicht ganz begreifen, weil sie wahre Spiritualisten waren.

Die Elfen haben für eine sehr lange Zeit unter euch gelebt. Sie sind jetzt bereit, sich bekannt zu machen, weil sie wissen, dass die Welt als ein Ganzes nicht mehr so von Religionen definiert und beschränkt wird. Die Welt wird jetzt durch das spirituelle Erwachen der Elfen-Realität definiert. In der europäischen Ebene bringt die Elfenenergie die geistig-spirituelle Kraft ins Licht.

Schlussrede

Jene von euch in den zwei Amerikas, denkt nicht, dass ich nur über die in Japan und jene in Europa rede. Ihr seid der Schmelztiegel. Das ist der Grund, warum ihr als das große Licht betrachtet werdet. Vergesst dabei aber nicht den Rest der Welt. Seid so freundlich wie die aus der Elfenwelt. Lasst die Engel, die Elfen, die Feen und alles andere, hierherkommen, um zu sein, und ihr werdet feststellen, dass ihr die Kraft des Schöpfers seid.

Guten Abend.